

Legale Bewusstseinerweiterung durch LSD

Wer zur Bewusstseinerweiterung nicht den steinigen Weg der Philosophie, sondern die angenehme Abkürzung der Drogen wählen möchte, kann das jetzt ganz legal in Hannover, Köln und in der Schweiz tun, wo halluzinogene Drogen, auch LSD, ab sofort im Rahmen medizinischer Tests verabreicht werden. Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Programm ist allerdings, nur noch wenig Lebenszeit und mindestens eine Angststörung zu haben. Aber das trifft ja auf uns (fast) alle zu...



“Es ist ein intensiver Wachbewusstseinszustand wie ein intensiver Tagtraum mit gesteigerter Wahrnehmung bezüglich Sehen und Hören”, schildert der Schweizer Psychotherapeut Peter

Gasser. “Menschen, die den Tod vor Augen haben, haben ein Bedürfnis, mit sich ins Reine zu kommen, Dinge zu klären, das Leben in einer Gesamtschau zu sehen und den Wunsch nach einer spirituellen Erfahrung der Verbundenheit. Solche Erlebnisse können bei LSD sehr häufig vorkommen.”

So ein ‘philosophischer’ Zustand wie von Herrn Gasser geschildert wird vom gemeinen Bürger gern als ‘irre’ bezeichnet, weil er ihn ja selber nicht kennt und in ihm gar – mit Recht! – eine gefährliche Subversivität vermutet.

Nach längerer medizinischer Anwendung lässt sich mit etwas Dusel vielleicht ein Rest von diesem ‘transzendenten Bewusstsein’ in Form halluzinogener Echo-Effekte (“flash backs”) in den Widerstand hinüberretten...

Hintergrund-Info und Video bei ‘Nano’